

Ausschreibung Jugend-Grand Prix der Schachjugend Baden und der Württembergischen Schachjugend

Allgemeines

Der Jugend-Grand Prix ist eine Breitenschachveranstaltung der Schachjugend Baden und der Württembergischen Schachjugend. Der Jugend-Grand Prix wird für folgende Altersklassen ausgeschrieben:

- U8
- U10
- U12
- U14

Wir empfehlen den Veranstaltern außerhalb der Grand Prix-Altersklassen weitere Gruppen anzubieten (z.B. U16, U18 usw. oder Betreuerturnier).

Die Grand Prix- Saison geht von 01.09. bis zum 31.08. Der Stichtag für die Einteilung der Altersklassen ist der 01.01. der zweiten Saisonhälfte.

Kriterien für die einzelnen Turniere

Die Turniere werden im Schnellschach-Modus ausgetragen. Die Bedenkzeit soll 30 Minuten pro Spieler und Partie bei 7 Runden Schweizer System nicht überschreiten.

Bei einer höheren Teilnehmerzahl in einer Altersgruppe kann die Rundenzahl von 7 auf 9 erhöht werden. Bei einer geringen Teilnehmerzahl sind Rundenturniere möglich. Die Zusammenlegung von Altersgruppen ist möglich.

Es ist auf eine kindgerechte Regelauslegung zu achten. Erläuterung von Falco Nogatz (ehem. Spielleiter der DSJ): „Die Regeln sollen ein gemeinsames Spiel zwischen erfahrenen und unerfahrenen Kindern ermöglichen, nicht verhindern - insofern sehen wir unsere Schiedsrichter in den jüngeren Altersklassen auch eher als Turnierhelfer, die die Anwendung der Regeln erklären und mit Bedacht durchsetzen.“

Das Turnier muss den allgemeinen, üblichen Bestimmungen für Turniere entsprechen. Hierzu zählen auch die Rahmenbedingungen (z.B. Räume, Mobiliar und Spielmaterial, Bewirtung).

Die Ergebnisse müssen spätestens 2 Tage nach Beendigung des Turniers im Internet veröffentlicht sein. Gleichzeitig sind die Turniertabellen in einem gängigen Format (z.B. SwissChess SWT-Datei) an den Zuständigen (siehe unten) zu senden.

Das Startgeld darf maximal 12 Euro bei Voranmeldung betragen. Nach Ablauf der Voranmeldefrist kann das Startgeld erhöht werden. Barzahlung muss immer vor Ort möglich sein.

Die Turniere sollen pünktlich beginnen.

Der Veranstalter soll so viele Preise wie möglich stellen, aber mindestens für die Hälfte aller Teilnehmer. Diese müssen altersgerecht und dem Tabellenplatz angemessen sein.

Jährlich können 20 Turniere als Grand Prix-Turniere zugelassen werden, welche möglichst gleichmäßig über Baden-Württemberg verteilt sein sollten.

Sollten die Richtlinien nicht eingehalten werden, kann das Turnier aus der Grand Prix-Serie der kommenden Saison gestrichen werden und der Zuschuss nicht ausbezahlt werden. Ziel ist es einen möglichst hohen Standard zu erreichen und zu erhalten.

Unterstützung durch die Schachjugenden

Die Schachjugenden unterstützen die Turnierveranstalter durch Abstimmung der Termine, damit Überschneidungen vermieden werden. Bei Fragen zur Abwicklung oder zum Ablauf steht der zuständige Ansprechpartner (siehe unten) zur Verfügung.

Der Zuständige (siehe unten) erstellt über alle angemeldeten und genehmigten Turniere einen Werbeflyer und verteilt diesen in beiden Verbandsgebieten.

Der Veranstalter erhält im Regelfall auf Antrag einen Zuschuss von EUR 100,00 von der jeweils zuständigen Schachjugend. Abweichungen regelt jede Schachjugend für sich separat.

Zuständiger der beiden Schachjugenden:

Johannes Bay, Spielausschuss Württembergische Schachjugend, Schulstraße 13, 71540 Murrhardt, Tel. 07192-935191, Mobil: 0172-7135788, E-Mail: johannes.bay@svw.info